

**Protokoll der Kirchgemeindeversammlung
der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Muttenz
vom 14. November 2017, Kirchgemeindehaus Feldreben**

Anwesend: A. Prescha (Vorsitz)
34 Kirchenmitglieder gem. Präsenzliste
3 Gäste gem. Präsenzliste
Eva Keller (Protokollführung)

Entschuldigungen: Dieter Hofer, Tabitah Urech

Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler / Vorschlag
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. Juni 2017
3. Spendenprojekte Budget 2018
4. Steuerfuss 2018
5. Budget 2018
6. Wahl eines Revisors: Andreas Oestreich
7. Leitbild: Information und zeitlicher Ablauf
8. Informationen aus der Kirchenpflege
9. Diverses

Orgelspiel von Thomas Schmid.

Der Präsident begrüsst alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 19.30 Uhr.

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 27.06.2017 sowie das Budget 2018 lagen termingerecht in der Kirche, im KGH Feldreben sowie im Sekretariat auf.

Pfarrer Stefan Dietrich begrüsst die Kirchenmitglieder mit einem besinnlichen Text. Mit einem Lied wird die Sitzung eingeleitet.

(1) Wahl der Stimmzählerinnen und Stimmzähler

Der Vorsitzende schlägt sich selbst als Stimmzähler vor, was von der Kirchgemeindeversammlung zustimmend zur Kenntnis genommen wird.

(2) Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 27. Juni 2017

Keine Fragen zum Protokoll.

://: Das Protokoll der Versammlung vom 27. Juni 2017 wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin E. Keller verdankt.

(3) Spendenprojekte Budget 2018

M. Wagner erklärt das Vorgehen wie diese Spendenprojekte von der Kommission der weltweiten Kirche bestimmt wurden. Sie erläutert die 4 Spenden-Projekte, welche im Gemeindebrief vorgestellt wurden.

1. Marbele Berufsschule Kamerun in Mutengene Provinz South West: CHF 6'000.- . Dieses Projekt wird schon seit vielen Jahren unterstützt. Zu diesem Projekt ist Klaus Fürst anwesend, welcher einige Erläuterungen macht sowie Bilder der Berufsschule zeigt.

2. Mission 21 Projekt „Sternberg“ in Palästina, Arbeit mit geistig behinderten Kindern und Jugendlichen: CHF 6'000.-. Dieses Projekt wurde bereits auch letztes Jahr unterstützt.
3. HEKS-Wohnen beider Basel, selbstständig wohnen mit Unterstützung: Die Kirchenpflege möchte dieses Projekt mit CHF 6'000.- unterstützen.
4. Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe. Die Kirchenpflege möchte dieses Projekt mit CHF 4'000.- unterstützen.

Total Spenden-Projekte: CHF 22'000.-

Als Dankeschön für sein Kommen wird Herrn Klaus Fürst ein Geschenk überreicht.

Aus dem Plenum werden keine Fragen gestellt. A. Prescha bedankt sich bei M. Wagner für die Ausführungen.

://: Die Kirchgemeindeversammlung stimmt einstimmig den erwähnten 4 Spenden-Projekten mit der Gesamtsumme von CHF 22'000.- zu.

(4) Steuerfuss 2018

Seit 1998 beträgt der Kirchensteuersatz der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Muttenz für natürliche Personen 0.55% vom steuerbaren Einkommen und 0.085% vom steuerbaren Vermögen.

Die Kirchenpflege beantragt, den Steuerfuss unverändert zu lassen.

://: Die Kirchgemeindeversammlung beschliesst einstimmig den Steuerfuss für natürliche Personen 0.55% vom steuerbaren Einkommen und 0.085% vom steuerbaren Vermögen zu belassen.

(5) Budget 2018

T. Villiger erläutert das Budget 2018. Er kann ein Budget mit einem guten Ergebnis vorstellen, denn einen Gewinn von CHF 116'620.- zu präsentieren ist ein gutes Resultat. Als Steuerertrag wurde der Durchschnitt der Jahre 2011-2016 genommen (Gruppe 40). Der Personalaufwand bei den Pfarrpersonen sinkt, da im 2017 von zu hohen Werten ausgegangen wurde (Gruppe 30). Der kirchliche Sachaufwand steigt im Vergleich zum Budget 2017. Ein neues Projekt ist die Weihnachtsbeleuchtung der Kirche (Konto 3153), die mit CHF 10'000.- budgetiert ist (Gruppe 31). Der Liegenschaftsaufwand ist gleich hoch wie im Budget 2017, obwohl es keine grossen Projekte hat. Der Betrag ergibt sich aus einigen mittleren Projekten (Gruppe 33). Da bei den Liegenschaften einige grössere Unterhaltsarbeiten in den nächsten Jahren anstehen, wird die Rücklage Bauten / Anschaffungen um CHF 150'000.- erhöht (Gruppe 38).

2018 sind folgende Projekte geplant: Sanierung des Weges im Kirchenhof (Kosten Total CHF 24'000.-, welche wie folgt aufgeteilt werden: Kirchengut, Gemeinde und ERK je CHF 8'000.-). Dorfkirche Beleuchtung der Empore. Im Pfarrhaus Auffrischung grosser Saal und ev. mit Einbau einer Teeküche und Gartengestaltung. Im KGH Feldreben wurde die neue Elektroverteilung installiert, dies zieht eine Neuinstallation des Brandschutzes nach. Internet und WLAN Nutzung soll auch in den Relizimmern möglich sein. Im Sekretariat wird neu ein Empfang mit Theke sowie eine Tür zum Gang aufgebaut.

Keine Fragen zum Budget 2018 aus dem Plenum.

://: Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt das Budget 2018 einstimmig.

Die Arbeit von T. Villiger wird mit einem Applaus verdankt.

(6) Wahl eines Revisors: Andreas Oestreich

Herr Andreas Oestreich wurde im Gemeindebrief vorgestellt. Er ist anwesend und stellt sich gleich noch kurz selbst vor. Infolge der Amtszeitbeschränkung von 8 Jahren muss ein neuer Revisor gewählt werden. Fragen an Herrn A. Oestreich werden keine gestellt. A. Prescha dankt ihm, dass er sich zur Verfügung stellt.

://: Die Wahl erfolgt mit Akklamation.

(7) Leitbild: Information und zeitlicher Ablauf

A. Prescha erwähnt zum Thema Leitbild, welches im Entwurf vorliegt und im Gemeindebrief publiziert wurde, dass dieses Antwort gibt auf folgende Fragen:

- Wie verstehen wir unseren kirchlichen Auftrag? Mit welcher Haltung erfüllen wir diesen?
- Was ist uns besonders wichtig in unseren Gottesdiensten?
- Worauf wollen wir in unserer Bildungsarbeit und im Unterricht speziell achten?
- Was liegt uns in Bezug auf Seelsorge und Diakonie besonders am Herzen?
- Und wie wollen wir unsere Kirchgemeinde weiter aufbauen und entwickeln?

Hp. Plattner stellt das Leitbild im Detail vor. „Wir sind Kirche“ damit sind alle gemeint, nicht nur die Mitarbeitenden oder die Kirchenpflege. Aus diesem Grunde ist die „Verabschiedung“ an der Kirchgemeindeversammlung wichtig.

Es werden keine Fragen von den Kirchenmitgliedern gestellt. Im Frühjahr 2018 wird eine Informationsveranstaltung stattfinden, zu welcher alle herzlich eingeladen sind. Die Einladung wird zeitnah erfolgen.

://: Dem Leitbild wird, so wie es vorliegt, zugestimmt.

(8) Informationen aus der Kirchenpflege

- Die Fassade des Pfarrhauses Dorf wurde neu gestrichen.
- Das Problem mit der Ablage bei den Kirchenbänken ist bekannt und wird neu aufgenommen, damit eine Lösung gefunden wird.
- Der Rückblick zum Sabbatical von Hp. Plattner mit dem geheimnisvollen Titel „von Geheimprotestanten und Toleranzkirchen, vom Schmuggeln und vom Pilgern“ findet am Donnerstag, 16. November 2017 um 19.30 Uhr im KGH Feldreben statt.
- Status der Nachfolge von Iris Koch betreffend dem Treffpunkt Oase: Es sind diverse Interessentinnen und Interessenten vorhanden. Bei Fragen stehen Michèle Burri und Cornelia Fischer zur Verfügung
- An der Sitzung der Kirchenpflege vom 5.12.2017 wird ein Reglement betreffend Umgang der Mitarbeitenden sowie der Kirchenpflege mit „Social Media“ genehmigt. An dieser Stelle auch der Hinweis, dass von M. Wagner der offizielle Facebook Account betreut wird. Aktuelle Termine werden laufend aufgeschaltet.
- S. Dietrich stellt das Lichtprojekt im 2017 - 2018 vor. Die neuen Flyer, wurden bereits jedem KGV Teilnehmenden abgegeben. Neu sind es 10 Bilder und 9 Stationen rund um die Kirche. Der Papierschnitt-Künstler Jürg Keller hat die Bilder gestaltet. Eröffnung ist am 2. Dezember mit einem Gottesdienst.
- Hp. Plattner erwähnt das 40. Europäische Jugendtreffen Taizé in Basel 28.12.17-1.1.18. Dieser Grossanlass findet jährlich statt. Erwartet werden ca. 15'000 Jugendliche im Alter von 18-35 Jahre. Sie kommen zusammen, um mit den Brüdern von Taizé zu singen, zu beten und zu diskutieren. Zentrum ist die St. Jakobs-Halle. Er macht den Aufruf, dass nach

wie vor Gastgebernde gesucht werden. Anmeldeungsformulare liegen vor und sind auch im Gemeindebrief publiziert.

- Der Katholischen Kirche wurde von der Kirchgemeinde Muttenz an die neue Orgel (Orgelprojekt Himmelsleiter) ein Betrag von CHF 10'000.- überwiesen. Damit ist die ERK Muttenz ein Donator und finanziert somit ein ganzes Orgel-Register. Der Dankesbrief der kath. Kirche (Felix Wehrle) wird von A. Prescha vorgelesen.

(9) Diverses

Keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende schliesst die Kirchgemeindeversammlung um 20.45 Uhr und lädt alle Anwesenden zum Apéro ein.

Die Protokollführerin

Der Präsident

Eva Keller

Andreas Prescha